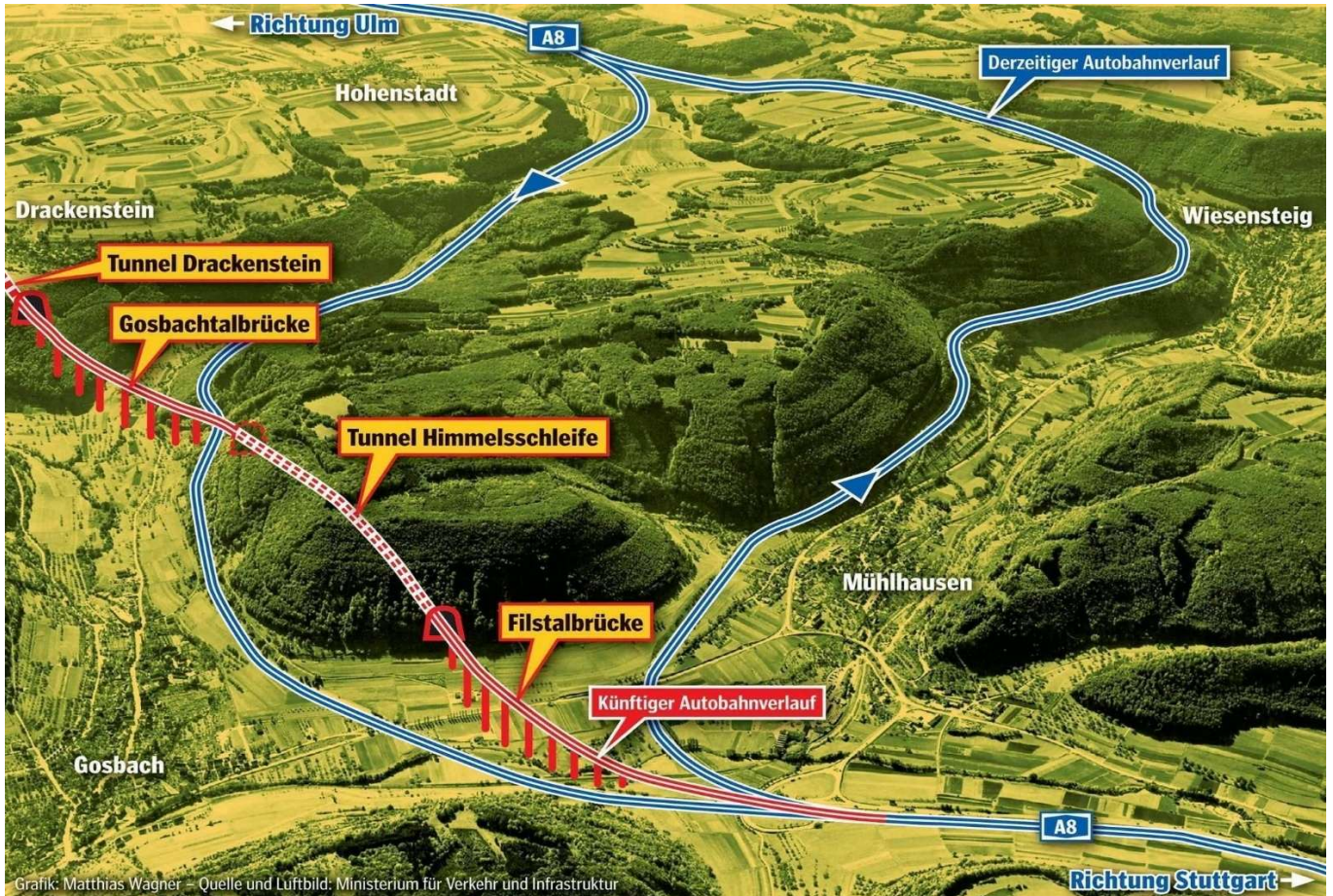
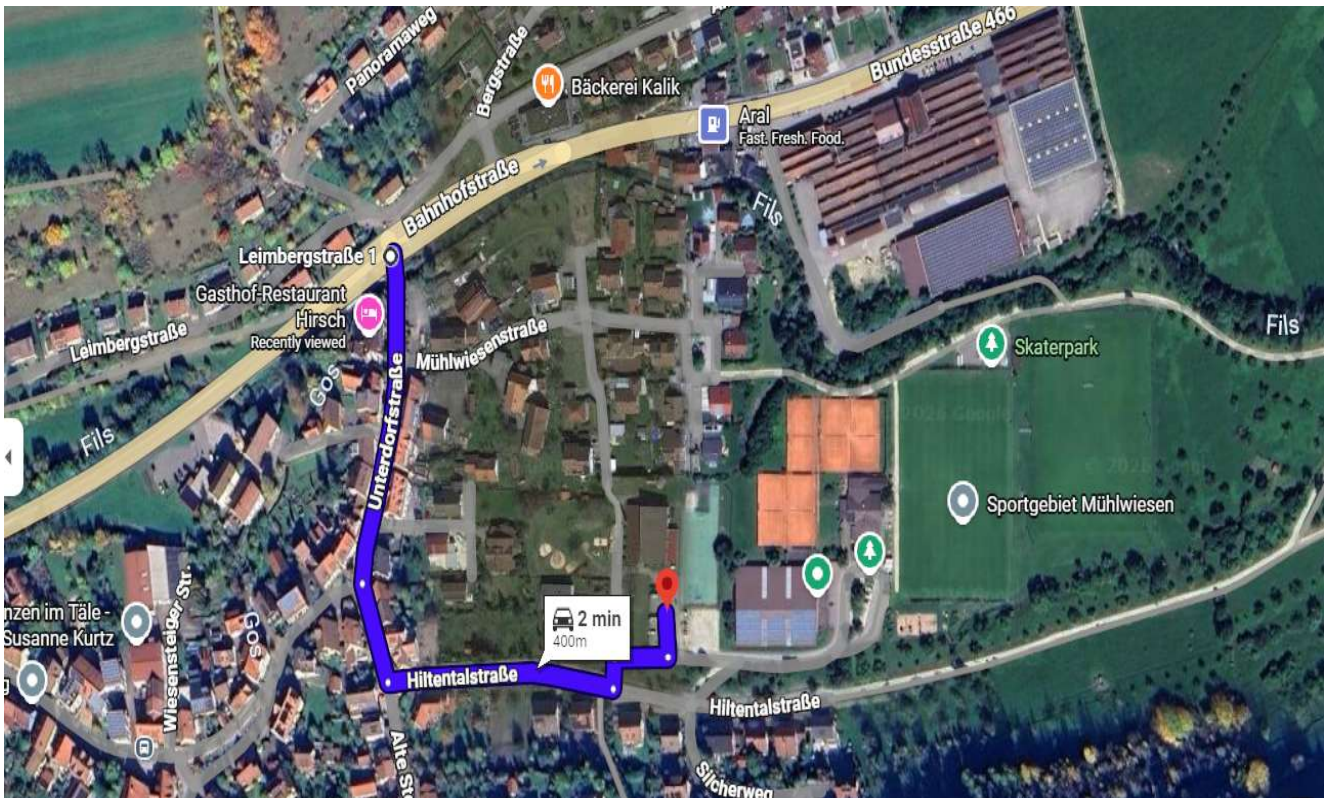


## Anfahrtsbeschreibung zum Treffpunkt Turnhalle Gosbach



## Bisherige und geplante neue Autobahntrasse A 8

## Informationen – Gosbach (Bad Ditzenbach) – Tierstein.



Der Tierstein ist ein markanter 25 m hoher Aussichtsfelsen (Naturdenkmal) mit westlich exponierter Hangbiegung oberhalb von Gosbach. Mit 737 Metern über dem Meeresspiegel liegt er direkt an der Abbruchkante der Schwäbischen Alb. Das Naturdenkmal ist aus weißem Jurakalk, geprägt von steilen Felswänden, tiefen Spalten und mehreren natürlichen Plattformen. Der Tierstein gehört zu den Sehenswürdigkeiten im Verlauf des Qualitätswegs „Höhenrunde“ aus der Weggruppe der Löwenpfade. Vom Kopf des Tiersteins bietet

sich ein schöner Blick in das Obere Filstal auf Bad Ditzenbach, Gosbach sowie Mühlhausen im Täle bis hin hinüber zur Richtungsfahrbahn Stuttgart der Autobahne A 8 (Albaufstieg – Drackensteiner Hang).

Direkt unterhalb des Felsen liegt Gosbach. 1975 wurde die Gemeinde mit Bad Ditzenbach und Auendorf zur Gesamtgemeinde Bad Ditzenbach vereinigt.

Der Ort Gosbach wird erstmals 1143 in einer Bestätigung der Güter des Klosters Anhausen/Brenz erwähnt. Der helfensteinische Ort kam mit Wiesensteig 1806 an Württemberg und war bis 1810 beim Oberamt Wiesensteig, danach bis 1938 zum Oberamt Geislingen und gehörte bis zum Zusammenschluß mit Bad Ditzenbach im Zuge der Germeindereform als selbständige Gemeinde zum Landkreis Göppingen.



Tiersteinfelsen mit Sicht auf.....



.....auf Gosbach und Gruibingen